

Hilfswerk Kärnten Neu in Feldkirchen

Foto beige stellt/Hilfswerk



Im ehemaligen AMS-Gebäude in der Sankt Weiterstraße 1 in der Stadtgemeinde Feldkirchen findet man seit Jahresbeginn den autArK PerspektivenRAUM, die Bezirksgeschäftsstelle des Hilfswerks, das Menüservice, die Psychotherapie und das Tageszentrum für Seniorinnen und Senioren.

Zahlreiche Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft waren der gemeinsamen Einladung von Hilfswerk-Präsidentin Elisabeth Scheucher-Pichler und autArK-Geschäftsführer Andreas Jesse gefolgt und genossen den gemeinsamen Tag bei hervorragendem Wetter und köstlichem Buffet der Diakonie de La Tour aus Waiern. Die autArKademie stellte einen schmackhaften Apfelkuchen zur Eröffnung zur Verfügung.

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die Ökumenische Segnung, die von Pfarrer Wolfgang Gracher und Pfarrer Martin Madrutter durchgeführt wurde. Gemeinsam baten sie um Gottes Segen für den autArK PerspektivenRaum und die Räumlichkeiten des Hilfswerk Kärnten und alle zukünftigen Aktivitäten, die dort stattfinden werden. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Feldkirchner Band „Zeitlos“, be-

stehend aus Bernhard Knés und Manfred Weber.

Unter den Ehrengästen befanden sich „Hauherr“ Bürgermeister Martin Treffner, LR. Beate Prettner, LR Sebastian Schuschnig sowie die Feldkirchner Stadträtin Andrea Pecile und Stadtrat Christoph Gräßling. Hilfswerk-Präsidentin Elisabeth Scheucher-Pichler betonte wie wichtig es wäre, dass soziale Träger, wie das Hilfswerk und autArK, nicht gegen –, sondern miteinander arbeiten würden. Der Stützpunkt in Feldkirchen ist ein Paradebeispiel für eine großartige Zusammenarbeit.

Elisabeth Scheucher-Pichler, Präsidentin Hilfswerk Kärnten: „Mit dem Tageszentrum für Seniorinnen und Senioren konnten wir in der Stadtgemeinde Feldkirchen einen wichtigen Schritt in Richtung tageweise Pflege und Betreuung in der eignen Heimatgemeinde setzen. Neben dem Altwerden in gewohnter Umgebung bietet das Tageszentrum auch eine wichtige Entlastung für pflegende Angehörige. Mich freut es, dass wir am Standort Feldkirchen mit autArK ein gemeinsames Angebot, für unterschiedliche Bedürfnisse anbieten können.“

1963  2023

Einladung zum
JUBILÄUMSKONZERT

60 Jahre
Singgemeinschaft Projern

Samstag, 17. Juni, 19³⁰ Uhr
Rathaus Hof St. Veit/Glan

Mitwirkende: Singgemeinschaft Projern Ltg: Eva Fogas
Bläserensemble des Eisenbahner Musikverein -
„Stadtkapelle St. Veit/Glan“ Ltg: Martin Kanduth

Sprecher: Willi Hauptmann

Eintritt: VVK: € 8,- / AK: € 10,-

Kartenbestellung: Dir. Erich Petschacher telefonisch 0660/4618566
und bei den Mitgliedern der Singgemeinschaft Projern!

Auf Ihr Kommen freut sich die Singgemeinschaft Projern!

© 2022 Elisabeth Scheucher-Pichler, Präsidentin Hilfswerk Kärnten

250.000 Sackerl für sauberes „Geschäft“

Die Stadtgemeinde Spittal ist sehr darum bemüht, die öffentlichen Flächen sauber zu halten. Damit auch Hundebesitzer die „Hauferln“ ihrer Vierbeiner ordnungsgemäß beseitigen können, stellt die Stadt an 47 verschiedenen Standorten Hundesackerl zur Verfügung – im Jahr 2022 waren es insgesamt 250.000 Stück. Die Sackerl werden von den Herren und Frauchen auch sehr gut

angenommen. Jedoch kommt es immer wieder zu unsachgemäßen Entsorgungen. Speziell in schwer einsehbaren Bereichen werden diese oft einfach neben der Straße weggeworfen. Auch wenn diese unbelehrbaren Hundebesitzer die absolute Ausnahme bilden, appelliert die Stadt Spittal, die zur Verfügung gestellten Hundesackerl ordnungsgemäß zu benutzen und zu entsorgen.



Foto www.spittal-drau.at